

Rechnung ermittelt werden. Die Vortheile dieses Apparates, der sehr zuverlässig arbeiten soll, leuchten ein. Indem man die in einer gewissen Zeit von der Maschine geleistete und vom Indicator angegebene Arbeit in Pferdestärken mit der in derselben Zeit verbrannten Brennstoffmenge vergleicht, führt man die wirksamste Controle über die ökonomische Leistung der Maschine, wird also sofort auf etwaige Beschädigungen aufmerksam.

Nach dem Circulair des Herrn Pieper hat der Apparat bereits eine grössere Verbreitung gewonnen.

C. Kraftmaschinen für das Kleingewerbe.

Der steigende Mangel an Arbeitskräften in allen Zweigen des Handwerkes und die Nothwendigkeit, die theure Handarbeit durch billigere Maschinenarbeit zu ersetzen, zwingen immer mehr zur Benutzung geeigneter Werkzeugmaschinen. Diese entsprechen in vielen Fällen aber nur dann ihrem Zwecke vollständig, wenn sie von einer regelmässig und gleichförmig wirkenden Kraftmaschine*) in Bewegung gesetzt werden.

Soll eine Kraftmaschine für das Kleingewerbe sich so recht brauchbar erweisen, so muss sie

- 1) billig in der Anschaffung und Unterhaltung sein,
- 2) wenig Raum einnehmen und überall leicht und ohne Gefahr aufgestellt werden können, und
- 3) keine grosse Spezialkenntniss zur Bedienung erfordern.

Die Dampfmaschine, welche heut zu Tage in der Gross-Industrie als Kraftmaschine eine so grosse Rolle spielt, eignet

*) Man bezeichnet im gewöhnlichen Leben meistens die Kraftmaschine mit dem Namen „Motor.“ Dieses ist jedoch nicht richtig, da der Motor der für den Betrieb der Maschine benutzte Körper (Dampf, Wasser etc.) und nicht die Maschine selbst ist.